



Solingen, den 13. Februar 2020

Nicht-gehaltene Rede von Ratsmitglied Dietmar Gaida zur Ratssitzung am 13. Februar 2020

TOP 09, Klimawandel

- Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Damen und Herren.
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister.
Sehr geehrte Gäste im Saal und im Rats-TV.

Die Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen begrüßt das Engagement von Fridays for Future und Parents for Future. Wir stehen vor den größten Bedrohungen des Lebens auf der Erde. Der Klimakatastrophe und dem Verlust der Artenvielfalt. Die Wissenschaftler*innen sagen uns:

- Wenn wir nicht innerhalb weniger Jahre konsequent und durchgreifend umsteuern, wird eine sich selbst verschärfende Erwärmung nicht mehr aufzuhalten sein von künftigen Generationen.
- Wenn wir nicht sehr schnell umsteuern gefährdet der dramatische Verlust an biologischer Vielfalt, u.a. mit dem Bienensterben, auch die menschliche Ernährung.

Es ist wunderbar, dass diese Bewegungen aus der Zivilgesellschaft es nicht hinnehmen wollen, dass die wenige Zeit, die uns zur Abwendung dieser existenziellen Bedrohungen bleiben, verstreicht, ohne dass dieses konsequente Umsteuern geschieht.

Der Klimawandel schreitet viel schneller voran als noch vor wenigen Jahren gedacht. Das bedeutet auch: Wir brauchen eine Verkehrswende und eine Energiewende viel schneller als bisher gedacht.

Dafür sind die von Fridays for Future vorgeschlagenen Ergänzungen des Maßnahmenprogramms der Nachhaltigkeitsstrategie sinnvoll und notwendig. Wir brauchen eine Prioritätensetzung des städtischen Handelns auf die Abwendung dieser beiden existenziellen Bedrohungen.

Aus unserer Sicht wäre zusätzlich auch die Ausrufung des Klimanotstands notwendig, um die Dramatik der Bedrohung allen Solinger BürgerInnen und den für die Stadtgesellschaft verantwortlich Handelnden deutlicher vor Augen zu führen.

Vielen Dank